

# Ein Werkraum für die Ortsgemeinschaft

Bürgerverein nutzt zur Renovierung Zuschüsse aus dem Leader-Förderprogramm – Volksbank spendet 1500 Euro

Von Andrea Leifeld

**Astfeld.** Ein freudiger Anlass führte in großer Runde zur Übergabe des neu gestalteten Werkraums in der Grundschule Astfeld zusammen. Viele Helfer hatten angepackt, das ehrenzige Projekt umzusetzen.

„Impulsgeber“ waren Wilfried Himpel vom Harzklub-Zweigverein Astfeld und Wolfgang Moldehn vom Nabu Goslar. Beide suchten geeignete Räume, um Nistkästen, Insektenhotels und Elemente für den Naturlehrpfad bauen zu können“, erinnerte Barbara Eberhardt als Ortsbürgermeisterin und auch als 1. Vorsitzende des Bürgerverein Astfeld Herzog Julianushütte an die Anfänge. Nach Rücksprachen mit der Schule und der Stadt Langelsheim bot sich der Werkraum in der Grundschule an. „Der Raum hatte zu dem Zeitpunkt die besten Jahre schon hinter sich. Es war ein dunkler Werkraum, der kaum noch genutzt wurde.“

## Stadt finanzierte mit

Der Bürgerverein wurde zum Projektträger. Er beantragte mit der „Neugestaltung des vorhandenen Werkraumes Astfeld in einen Gemeinschaftsraum“ eine Förderung aus dem EU-Topf der Leader-Region Westharz. Welche Projekte mit Leader-Mitteln umgesetzt werden,

entscheidet eine lokale Aktionsgruppe. Im Juni 2017 stellte Barbara Eberhardt das Werkraum-Projekt in einer öffentlichen Sitzung vor. Und das vorgestellte Konzept begeisterte. Der Bürgerverein als Projektträger konnte sich über die Zusage von rund 37.600 Euro Leader-Förderung freuen. Für die Umsetzung des Projektes wurde eine 20-prozentige



Der Werkraum der Grundschule Astfeld ist von Schülern, Projektträgern und Unterstützern eingeweiht worden.

Foto: Leifeld

Kofinanzierung benötigt, die durch die Stadt Langelsheim gestemmt wurde, indem sie im Außenbereich die Drainage des Gebäudes erneute. Die Arbeiten wurden an regionale Firmen vergeben. Viele Unterstützer packten mit an. Auch Werkzeug im Wert von 1200 Euro wurden für den neu gestalteten Werkraum zusammengetragen.

Nun galt es kürzlich, die Früchte jener gemeinschaftlichen Bürger-Kooperation zu ernten. Die Volksbank eG in Astfeld unterstützte mit einer Spende aus den Reinerträgen des VR-Gewinnsparrens in Höhe von 1500 Euro maßgeblich das Astfelder Werkraum-Projekt. Bürgermeister Ingo Henze und die Leiterin der

Grundschule Astfeld, Susanne Weber, hatten bereits im Vorfeld den Spendenscheck von Bereichsleiter André Hüskens und dem Repräsentanten der Volksbank eG, Alexander Samblebe, entgegengenommen. Dass der Werkraum in seiner jetzigen Form übergeben werden konnte, ist nicht zuletzt auch auf das Engagement der Volksbank eG zurückzuführen, die den bewilligten Zuschuss vom Amt für Landesentwicklung zwischengfinanziert hatte.

Zur Erinnerung an das gelungene Projekt überreichten die Grundschüler das gemalte Bild von einem Baum. Die getupften Blätter bestanden aus den Daumenabdrücken der Grundschüler.

## Raum steht allen offen

André Hüskens interpretierte den Symbolcharakter: „Ein Baum steht nicht nur aus einem Stamm, sondern auch aus vielen Blättern. Auch hier haben viele zusammen das geschafft, was einem Einzelnen nicht möglich gewesen wäre.“

Ingo Henze schloss sich an: „Es ist ein Werkraum für die Ortsgemeinschaft. Wir müssen uns davon lösen, zu sagen, der Werkraum steht nur der Schule zur Verfügung. Der Gemeinschaftssinn ist der Leader-Gedanke!“ Der Raum ist dank einer mobilen Treppensteighilfe barrierefrei zugänglich.